

bienen die Kroaten zu schnellen Angriffen und kleinen Gefechten vortreflich, zu Linientruppen taugen sie nicht. Zu Hause sind sie träge, die Weiber haben Haus und Feld zu besorgen.

Ugram, die Hauptstadt, mit 10,000 Inw., ist die Residenz des Bans von Kroatien und Slavonien. — Carlstadt ist eine Festung mit 4000 Inw. — Fiume oder St. Veit am Flaum am Busen von Quarnero, hat 8000 Inw., einen Freihafen, Schiffbau, guten Handel.

d. Großfürstenthum Siebenbürgen.

Es liegt östlich von Ungarn, und ist von den Karpathen rings umschlossen. In den Thälern herrscht zur Sommerzeit große Hitze. Korn, Wein, Holz, großes Vieh, Gold und Salz sind die vorzüglichsten Producte. Das Land hat besondere Landstände, nach Art jener in Ungarn. — Man zählt 1,800,000 Inw., unter diesen sind die Sachsen, die Ungarn und die Szekler privilegierte Nationen, auch viele Fremde sind ansäßig. Die Religion ist sehr gemischt, denn man findet Katholiken, Protestanten, Griechen, Armenier, Juden. Unter den Protestanten haben auch die Unitarier hier große Gemeinden; sie glauben nicht an die Gottheit Christi und an drei Personen in der Gottheit.

Siebenbürgen wird in drei Landschaften eingetheilt.

1) Das Land der Sachsen, alter Deutschen, die ein verdorbenes Deutsch reden. Die Hauptstadt Hermannstadt hat 16,000 Inw., eine Universität, einen nicht uniten griechischen Bischof. — Kronstadt hat 30,000 Inw. und eine neu-griechische Schule mit Lehrern aus der Türkei.

2) Das Land der Ungarn. Die Hauptstadt Klausenburg hat 18,000 Inw. und die oberste Synode der Unitarier, auch eine Bergfestung. Klausenburg ist die Hauptstadt von ganz Siebenbürgen. — Carlsburg hat 11,000 Inw., eine Bergfestung und das Begräbniß alter ungarischer Könige. — Zu Thorenburg (8000 Inw.) ist ein unitarisches Gymnasium und ein großes Steinsalzwerk, das jährlich 250,000 Centner liefert.

3) Das Land der Szekler hat zur Hauptstadt Maros-Basarhely, (d. h. Neumarkt am Maros) mit 9000 Inw.

e. Die Militairgränze.

Diese ist ein schmaler Landstrich an der türkischen Gränze, vom adriatischen Meere bis hoch in die Karpathen hinauf, der sich an der Gränze Slavoniens, Kroatiens,